

Komplettpaket mit Bauteilen für vier optische Aufbauten

3D Optix: 4-in-1 Optomechanik-Bundle

In einem 4-in-1-Komplettpaket bietet die Firma 3D Optix jetzt alle optomechanischen Bauteile an, mit denen sich vier anspruchsvolle Experimente einfach realisieren lassen:

- Michelson Interferometer (Ø 1"/25 mm)
- Mach-Zehnder Interferometer-Autokorrelator (Ø 1"/25 mm)
- Intensitäts-Autokorrelator (Ø 1"/25 mm)
- Breitbandiges Pump-Probe-Experiment (Ø 1"/25 mm)

Das Bundle enthält neben Wand- und Boden-/Decken-Elementen auch Halterungen für die benötigten Linsen und Spiegel.

Der entscheidende Vorteil des neuartigen Ansatzes von 3D Optix ist die Möglichkeit, dreidimensionale Aufbauten zu realisieren, sodass die Experimente auch unter beengten Bedingungen platzsparend umgesetzt werden können. Außerdem können Teilelemente wie Verzögerungsstrecken als eigenständige Untereinheiten aufgebaut werden. Diese lassen sich dann schnell und einfach in einen bestehenden Aufbau integrieren und wieder entfernen.

Weitere Informationen www.lasercomponents.com/de/produkt/komplett-bundles/

Messen

7. Zukunftskongress Staat & Verwaltung, 27. – 29. Mai 2019, bcc Berlin
ANGACOM, 04. – 06. Juni 2019, Köln, **Stand 7.B9**
Photonex Glasgow, 05. Juni 2019, University of Strathclyde, UK, **Stand G25**
Sensors Expo & Conference, 25. – 27. Juni 2019, San Jose, CA, USA, **Stand 419**
LASER World of PHOTONICS, 24. – 27. Juni 2019, München, **Stand B3.303**
SPIE Optics+Photonics, 13. – 15. August 2019, San Diego, CA, USA, **Stand 425**
ECOC, 22. – 26. September 2019, Dublin, Irland, **Stand 337**
Photonex Europe, 09. – 10. Oktober 2019, Ricoh Arena, Coventry, UK, **Stand D15**

Das Unternehmen

LASER COMPONENTS hat sich auf die Entwicklung, Herstellung sowie den Vertrieb von Komponenten und Dienstleistungen für die Lasertechnik und Optoelektronik spezialisiert. Seit 1982 steht das Unternehmen seinen Kunden mit Verkaufsniederlassungen in fünf Ländern zur Verfügung. Die Eigenproduktion an verschiedenen Standorten in Deutschland, Kanada und den USA wird seit 1986 verfolgt und macht etwa die Hälfte des Umsatzes aus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen weltweit über 230 Mitarbeiter.